# Palesit UG

Beschleunigbarer, selbstnivellierender, elastischer Hochleistungsfugendichtstoff

## Produktbeschreibung

| | |
|---|---|
| Beschreibung / Werkstoff | Palesit UG ist eine **einkomponentige** Verguss- und Dichtmasse auf Basis silanmodifizierter Polymere, die durch Feuchtigkeit zu einem elastischen Produkt aushärtet. Aufgrund seiner selbstnivellierenden (selbstglättenden) Eigenschaft, sowie seiner guten chemischen Beständigkeit empfiehlt sich Palesit UG für viele Spezialanwendungen in horizontalen Bereichen.<br><br>Palesit UG ist lösemittelfrei, weist einen geringen Schrumpf auf und ist anstrichverträglich im Sinne der DIN 52452, Teil 4. |
| Verwendungszweck | Zum wasserdichten, witterungsbeständigen Verfüllen von horizontalen Fugen in Bauwerken und Fahrbahnen. Anschlussfugen zwischen Stahl, Asphalt, Beton, Granit und Gleisen im Bahnbau, Straßen und Böden.<br><br>Bevorzugte Einsatzgebiete sind daher der Brückenbau, Flugplätze, Tankstellen, Asphalt-Fahrbahnen, Werkshallen, Abwasseranlagen. Auch für befahrene Fugen und im Anschlussbereich an Schienen geeignet und anderen Anwendungen wo eine rasche Wiederbefahrbarkeit benötigt wird. |
| Eigenschaften | ■ Sehr hohe mechanische und chemische Beständigkeit<br>■ Lösemittelfrei und geruchsneutral;<br>■ Sehr geringer Schrumpf bei der Aushärtung;<br>■ Breites Haftungsspektrum;<br>■ Silikon- und isocyanatfrei;<br>■ Gute UV-Beständigkeit. |
| Farbtöne | ■ Schwarz<br>■ Grau*<br>* Es wird darauf hingewiesen, dass zwischen den einzelnen Chargen die Grautöne variieren können. |
| Konsistenz | zähflüssig |
| Geruch | gering |
| Ergänzungsprodukte / Systemkomponenten | Hinterfüllmaterial: DisboSEAL® 265 Rundschnur |
| Verpackung / Gebindegrößen | Palesit UG: 10 L Blecheimer<br><br>Palesit Boosterpaste: 150 ml Schlauchbeutel |
| Lagerung | Trocken, zwischen 5 und 25°C in den verschlossenen Originalgebinden und vor Hitze, Frost und direkter Sonneneinstrahlung geschützt lagern. |

LÖSE-MITTELFREI



Haltbarkeit Palesit UG: 15 Monate
Haltbarkeit Palesit Boosterpaste: 24 Monate

Qualitätssicherung

Hochwertige Produkte bedürfen einer strengen Kontrolle von Rohstoffen und deren Verarbeitung. Hauseigene Chemiker stellen diese Qualität von Eingang bis Ausgang der Ware sicher. AvenariusAgro produziert nach dem TÜV-geprüften und zertifizierten Qualitätsmanagementsystem ISO 9001-2015 und wurde mit dem Responsible Care Zertifikat ausgezeichnet.

## Technische Daten

Verbrauch

| Fugenbreite in mm | Fugentiefe in mm | Fugenlänge in m pro 10L Gebinde |
|---|---|---|
| 10 | 10 | 100 |
| 15 | 12 | 55 |
| 20 | 17 | 29 |
| 28 | 22 | 16 |
| 35 | 28 | 10 |
| 40 | 32 | 7 |
| 45 | 36 | 6 |
| 50 | 40 | 5 |

Dichte

Palesit UG: Spezifisch (23°C): ca. 1,4 g/cm$^3$; (ISO 1183-1)
Palesit Boosterpaste: Spezifisch (23°C): ca. 1,15 g/cm³; (ISO 1183-1)

Topfzeit

20 - 30min (23°C)

Rückstellvermögen

ca. 90 % (ISO 7389)
Wiederstand gegen Weiterreißen: ca. 8,0 N/mm

Shore-Härte A

ca. 28 (nach 28 Tagen*) (ISO 868)
ca. 28 (nach 2 Tagen*) mit Palesit Boosterpaste (ISO 868)
ca. 16 (nach 8 Stunden*) mit Palesit Boosterpaste (ISO 868)

* bei 23°C / 50 % r.F.

Festigkeiten

Sekantenmodul (ISO 8339):

ca.0,45 N/mm2 bei 100 % Dehnung (23 °C) mit Palesit Boosterpaste

ca. 0,80 N/mm2 bei 100 % Dehnung (-20 °C) mit Palesit Boosterpaste

Hautbildezeit

ca. 10 min (ASTM C679) - gemessen bei 23°C / 50% rel. Luftfeuchtigkeit

Bruchdehnung

ca. 700 % (ISO 37).

Reaktionszeiten

Durch Zugabe von max 1,5 % Palesit Boosterpaste kann die Hautbildungszeit und die Durchhärtung verkürzt werden.

Zulässige Gesamtverformung

25 % (ÖNORM EN ISO 11600)

35 % (EN 14188-2)

## Beständigkeit

Chemisch

Dauerhaft beständig gegenüber Wasser, Meerwasser, verdünnten Basen, Zementmilch und wasserverdünnten Reinigungs- und Waschmitteln. Kurzfristig beständig gegenüber Diesel, Öl und Flugzeugtreibstoff (EN 14187-6, siehe Prüfbericht nach EN 14188-2 von SKZ). Nicht beständig gegenüber Alkohole, organischen Säuren, konzentrierten Basen und Säuren, sowie Kohlenwasserstoffen.

Temperatur

Ca. -40 bis +80°C.

## Verarbeitung

Mischung

Palesit UG ist eine einkomponentige Verguss- und Dichtmasse.

Bei Bedarf, wie z.B. höheren Schichtstärken, kann Palesit UG mit max. 1,5% Palesit Boosterpaste versetzt werden um ein besseres und gleichmäßigeres Durchreagieren auch in den tieferen Lagen zu ermöglichen.

Für den manuellen Mischvorgang wird ein hochtouriges, leistungsstarkes Rührwerk empfohlen (Leistung ~ 1 kW; Drehzahl ~ 600 U/min).
Vor der Beigabe des Boostermaterials Palesit UG für ca. 60-90 Sekunden vorrühren. Danach Palesit Boosterpaste zugeben und 2-3 Minuten mischen, bis das Material gleichmäßig und schlierenfrei gemischt ist. Das Einrühren von Luft ist zu vermeiden. Für beste Mischresultate wird ein U- oder Anker-Mischer empfohlen. Als Alternative kann auch ein kleiner Korbmischer mit max. 65 mm Durchmesser verwendet werden. Um unnötige Lufteinmischung zu vermeiden, muss der Mischkorb während dem Mischvorgang immer 1/3 unter dem Füllstand gehalten werden.

Verarbeitungstemperatur

Lufttemperatur: +5 bis +40°C (mind. 3% über der Taupunkttemperatur)

Bauteiltemperatur: +5 bis +40°C

Verarbeitung

Die Untergründe müssen fest, tragfähig, sauber, trocken und frei von trennenden Substanzen (Fette, Öle, etc.) sein.

Die Anhaftung auf schwer zu verklebenden Kunststoffen wie zB. PE oder PP (Polyylefine) sollte vorher geprüft werden. Bei Anwendung auf beschichteten Untergründen ist eine Vorprüfung der Verträglichkeit notwendig.

Angebrochene Gebinde sollten möglichst schnell verbraucht werden.

Generell ist die Durchhärtezeit von Feuchtigkeit und Temperatur abhängig. Durch Erhöhung von Temperatur und Feuchtigkeit können die Durchhärtezeiten verkürzt werden.

Die Fugenbreite muss so dimensioniert werden, dass sie der Bewegungskapazität des Fugendichtstoffes Rechnung trägt.
Die Fugenbreite für Bewegungsfugen sollte min. 10 mm und max. 35 mm betragen.
Bei Bodenfugen muss das Verhältnis Breite : Tiefe von 1:0,8 eingehalten werden (für Ausnahmen siehe Tabelle).

Standard Fugenbreiten für Bodenfgen zwischen Betonelementen im Außenbereich bei 25% Bewegungskapazität nach EN 15651-4:

| Fugenabstand (m) | Mind. Fugenbreite (mm) | Fugentiefen (mm) |
|---|---|---|
| 2 | 10 | 10 |
| 4 | 15 | 12 |
| 6 | 20 | 17 |
| 8 | 28 | 22 |
| 10 | 35 | 28 |

Alle Fugen müssen vor der Anwendung korrekt, gemäß den entsprechenden Normen, ausgelegt und dimensioniert werden. Basis für die Berechnung der nötigen Fugenbreite sind die technischen Voraussetzungen für die Fuge und die angrenzenden Baumaterialien, die Belastung der Bauelemente, deren Bauweise und Größe.

**Applikation:**
Um ein Ablaufen von Palesit UG zu verhindern, zunächst die Fugenkreuze und an den Fugenenden abdichten, z.B. mit einem Hinterfüllprofil.
Anschließend durch einen Knick am oberen Rand des angemischten Gebindes einen Auslass formen und über diesen innerhalb der Topfzeit in die Fugen ausgießen. Alternativ kann das Material vom Eimer auch in einen geeigneten manuellen Bulkdispenser umgefüllt werden. Sicherstellen, dass der Kontakt mit den Fugenflanken gewährleistet ist und Lufteinschlüsse vemieden werden. Palesit UG nivelliert sich selbst, es muss nicht abgezogen werden und benötigt kein Glättmittel.
Für schnell wiederbefahrbare Fugen ist die Dichtstoffoberfläche mit geeignetem Quarzsand abzustreuen und ca. 2-3 mm vertieft zu den angrenzenden Oberflächen einzubringen.

Wartezeiten

**Aushärtezeit:**
ca. 24 Stunden zum Erreichen der Endfestigkeit mit Palesit Boosterpaste.
Abgesandete, vertiefte Fugen bis 70 mm Fugenbreite können mit Luftreifen nach ca. 2 bis 3 Stunden überfahren werden (+23 °C / 50 % r.F.).

**Klebefrei:**
Nicht abgesandet nach ca. 3,5 Stunden (+23 °C / 50% r.F.)
Abgesandet nach ca. 1 Stunde (+23 °C / 50% r.F.)

| | |
|---|---|
| Hinweise | Elastische Dichtstoffe sollten grundsätzlich nicht überstrichen werden.<br>Anstriche haben eine begrenzte Dehnfähigkeit und können bei Fugenbewegungen reissen oder abblättern. Farbveränderungen aufgrund von Unverträglichkeiten können nicht ausgeschlossen werden.<br>Mit dichtstoffverträglichen Anstrichen sollten die Fugenränder max. 1 mm überstrichen werden. Prüfungen zur Verträglichkeit sind vorzunehmen (z.B. ISO/TR 20436:2017 Überstreichbarkeit und Kompatibilität von Dichtstoffen). Die besten Ergebnisse werden nach der vollständigen Durchhärtung des Dichtstoffs erzielt.<br><br>Achtung: Starre Beschichtungssysteme können Einfluss auf die Elastizität des Dichtstoffs haben und zu Rissen in der Beschichtung führen. Abhängig von der Art der Beschichtung kann es Weichmachermigration kommen und die Oberfläche der Beschichtung wird klebrig.<br><br>Nicht auf Naturstein einsetzen ohne vorhergehende Prüfung nach ISO 16938.<br>Nicht als Dichtstoff für Glas oder im Bereich der strukturellen Glasverklebung einsetzen.<br>Nicht auf Teflon, PE, PP, Polystyrol, bituminösen Untergründen oder anderen öl- oder weichmacherhaltigen Untergründen z. B. EPDM, Naturkautschuk oder bestimmten Kunststoffen einsetzen. (bzw. Vorversuche durchführen).<br>Palesit UG nicht für die Abdichtung von Fugen in und um Swimmingpools benutzen.<br>Das Produkt darf im unausgehärteten Zustand nicht mit isocyanatreaktiven Substanzen, insbesondere Alkoholen, die z. B. Bestandteil von Spiritus, vielen Verdünnungen, Reinigungsmitteln und Schalöl sind, gemischt oder in Kontakt gebracht werden, da ansonsten die Aushärtung (Vernetzung) des Materials gestört oder verhindert wird. |

## Chemikalienrechtliche Bestimmungen

| | |
|---|---|
| Hinweise | Sofern es sich um ein kennzeichnungspflichtiges Produkt handelt beachten Sie bitte das Sicherheitsdatenblatt auf unserer Website und die Hinweise auf dem Gebinde-Etikett. |

Technische Information: Palesit UG, Stand: 07 / 2026

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

**Technische Beratung**
Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden.
In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

**Avenarius-Agro GmbH**
Industriestraße 51, A-4600 Wels, Telefon: +43/7242/489-0, Telefax: +43/7242/489-5700,
Internet: www.avenariusagro.at, E-Mail: office@avenariusagro.at